

Was tun gegen Mobbing und Cybermobbing?

(Cyber-) Mobbing unter Kindern und Jugendlichen findet zu 80% in der Schule statt und ist die verbreitetste Form von Gewalt an Schulen. Aktuelle Studien zeigen, dass sich in fast allen Klassen von Mobbing betroffene Schülerinnen und Schüler finden (jährlich 500.000). Und wenn das Phänomen - wie es in dieser Fortbildung geschehen wird - einmal genauer unter die Lupe genommen wird, steigt die Zahl der Betroffenen um ein Vielfaches(!). Ziel dieser Fortbildung ist es, pädagogische Fachkräfte in Schulen zu befähigen, frühzeitig und nachhaltig Mobbing und Cybermobbing zu begegnen. Man kann diese Befähigung mit den Begriffen Verstehen, Hinsehen und Handlungssicherheit zusammenfassen. Der theoretische Hintergrund wird dabei mit praktischem Arbeiten auf präventiver und interventiver Ebene verbunden. **WICHTIG:** Es wird darum gebeten, dass sich jeweils Tandems bestehend aus einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit einer Schule anmelden.

Zielgruppe: Tandems aus je einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit aller Schulformen

Ort: Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh

Datum/Zeit: 16. Januar 2025, 09:00 - 16:00 Uhr

Referent/in: Claudia Brhel & Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung

Personenanzahl: max. 25

Kosten: ---

Auskünfte erteilt: Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung

Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de

Anmeldung: [HIER KLICKEN](#)

Unter Angabe von: Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung

Anmeldeschluss: 12. Dezember 2024

Dieses Angebot ist auch als SchILF buchbar